

Jahresbericht Schweizerischer Fachverband SFMT 2018

Liebe Mitglieder

Einmal mehr ist es Zeit, Rückschau zu halten und über unser Verbandsjahr zu berichten. 2018, das Jahr, indem unsere ARTECURA-Mitgliedschaft Realität wurde. 2018 das Jahr, in dem wir zusammen mit der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK eine weitere Übergangsregelungen für eine erleichterte Höhere Fachprüfung in *Kunsttherapie, Fachrichtung Musiktherapie* für alle Mitglieder mit einem Abschluss in *Klinischer Musiktherapie MAS* erreichten.

Das Vorstandsteam mit Unterstützung von Dorothee Hauser im SFMT Sekretariat war nebenamtlich in verschiedenen Kommissionen aktiv. Auch dieses Jahr gibt es im Vorstand Veränderungen zu vermelden. Wie schon letztes Jahr angekündigt, hat Anne Bolli ihren Rücktritt eingereicht, nachdem sie ein Jahr lang Anne-Laure Murer in die Vorstandsarbeit für die Romandie eingeführt hat. Mit Anne kam vor sieben Jahren endlich wieder eine Vertreterin aus der Romandie in den Vorstand. Sie war eine wichtige Unterstützung zur Überbrückung des Röstigrabens. Herzlichen Dank an Anne! Mit Anne-Laure Murer geht dies glücklicherweise weiter. Annes Abgang nutzten wir, um die Vorstandsstrukturen in Bezug auf die verschiedenen SFMT-Aufgabenbereiche grundsätzlich zu überdenken. Es hat sich dabei herausgestellt, dass aufgrund mangelnder Ressourcen (alle sind neben der Vorstandstätigkeit berufstätig) immer einiges liegen bleibt. So haben wir entschieden, die in den Statuten angegebene Höchstzahl an Vorstandsmitgliedern (sechs VS + Präsidentin) zukünftig auszuschöpfen und der diesjährigen GV 2019 drei junge engagierte Kolleginnen zur Wahl vorzuschlagen. Unterstützend dabei war, dass wir für einmal in unserer Suche nach neuen VS-Mitgliedern erstaunlich leicht fündig wurden.

Kommission Auftritt/Öffentlichkeitsarbeit

In der Kommission Auftritt/Öffentlichkeitsarbeit mit Anne Bolli vom Vorstand war wie im vergangenen Jahr SFMT-Mitglied Corinne Galli für die Betreuung der [SFMT Facebook Seite](#) verantwortlich. Die SFMT-Facebook Seite¹ wird rege besucht und immer wieder auch von KollegInnen aus dem Ausland aufgerufen und für gut befunden („geliket“). Herzlichen Dank Corinne und Anne. In dieser Kommission sind ausserdem Dorothee Hauser (Sekretariat) und bei Bedarf auch Christian Kloter für die SFMT-Homepage verantwortlich. Christian Kloter ist freundlicherweise nach wie vor disponibel für die graphische Gestaltung offizieller SFMT Dokumente und hat z. B. den Flyer für die aktuelle SFMT-Weiterbildung graphisch gestaltet.

Dieses Jahr wurden dem SFMT im Rahmen des Europäischen [Musictherapy Day](#)² (15. Nov. 2018) verschiedene Aktivitäten gemeldet, u.a. ein Treffen des CH-Arbeitskreises Psychiatrie am 16. Nov. 2018 in der UPK Basel, von Susanne Korn organisiert.

Kommission Berufspolitik

Ursula Wehrli, Susanne Korn (deutsche Schweiz) und Anne Bolli (Romandie) setzten sich in dieser Kommission mit folgenden Themen, gemäss Jahresziele 2018 auseinander:

1. ARTECURA Mitgliedschaft aufgleisen.
2. Einsitz in der QSK von OdA ARTECURA: Prüfungserleichterung für MusiktherapeutInnen mit MAS Abschluss
3. EMR Kontaktpflege
4. Krankenkassen und politisches Lobbying (Santésuisse, Politiker)

¹ <https://www.facebook.com/musiktherapieschweiz/>

² <http://www.musictherapyday.com/activities/53-switzerland>

1. ARTECURA Mitgliedschaft aufgleisen

Da wir offiziell erst seit dem 8. März 2019 Mitglied von ARTECURA sind (die Delegiertenversammlung der ARTECURA tagt einmal jährlich Anfang März) läuft dieser Prozess immer noch. Ein damit zusammenhängendes Thema hat uns und insbesondere unsere Ethikkommission beschäftigt. Braucht es als ARTECURA-Mitglied noch eine eigene Ethikkommission oder arbeiten wir bei der EK ARTECURA mit, indem ein Mitglied von uns dort Einsitz nimmt? Die offizielle Stellungnahme der Ethikkommission zu diesen Fragen wurde im Februar an alle Mitglieder verschickt. An der heutigen GV stimmen wir nun darüber ab, ob wir weiterhin eine eigene Ethikkommission haben wollen.

2. Einsitz in der QSK von Oda ARTECURA: Prüfungserleichterung für klinische MusiktherapeutInnen MAS

Der SFMT konnte bis anhin in den Gremien noch keinen Einsitz nehmen (z.B. QSK) von ARTECURA (vgl. oben: SFMT ist erst seit 8. März 2019 offizielles Mitglied).

Trotz der noch fehlenden Einbindung in die ARTECURA-Gremien konnten wir uns dennoch schon um das Thema *HFP-Zulassung für Klinische MusiktherapeutInnen MAS ZFH* kümmern. In Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK erreichten wir eine neue [Übergangsregelung](#), verbunden mit einer Prüfungserleichterung für alle *MAS MusiktherapeutInnen*. Ich selber habe am 1./2. Dez. 2018 die HFP auf diese Weise erfolgreich absolviert und gesehen, dass dies mit unserer fundierten Ausbildung und genügend Praxiserfahrung einwandfrei möglich ist.

Insgesamt konnten unsere Mitglieder so schon seit März 2018 von verschiedensten Möglichkeiten der ARTECURA Mitgliedschaft (erleichterter Prüfungszugang HFP, Anerkennung als Lehrmusiktherapeutin, Supervisorin oder Praxisbegleiterin beantragen) profitieren.

3. EMR Kontaktpflege

Das EMR hat auf Anfang Januar 2019 neue Nummer für das [Branchenzertifikat](#) eingeführt. In diesem Zusammenhang erfragte ich in einem Telefonat mit Frau Roth vom EMR deren Einschätzung bzgl. Chancen einer Kostenübernahme über diese neue Nummer im Vergleich zu der bisherigen Methodenummer 127. Das EMR legt sich nicht fest. Es war jedoch herauszuhören, dass sie das ARTECURA Lobbying für diese neue Nummer positiv bewerten. Somit empfehlen auch wir vom SFMT unseren Mitgliedern, die keine HFP absolvieren können oder wollen, sich über diese neue Nummer beim EMR zu registrieren. Das dazu erforderliche Branchenzertifikat kann mit einer absolvierten modulzertifizierten Ausbildung (wenn nicht schon vorhanden) vom FMWS oder der ZhdK ausgestellt werden. Ergänzt werden muss hier leider, dass ein Branchenzertifikat nur erhalten kann, wer seine Ausbildung nach Anerkennung des Ausbildungsinstitutes durch ARTECURA abgeschlossen hat.

4. Krankenkassen und politisches Lobbying (Santésuisse, Politiker)

Siehe EMR Kontaktpflege

Kommission Finanzen

Anne-Laure Murer hat sich nach der letzten GV spontan bereit erklärt, neben anderem auch das Kassierinnen-Amt zu übernehmen. Sie hat dies unkompliziert und professionell während eines Jahres ausgeführt. Herzlichen Dank! In dieser Sache ist auch zu vermelden, dass die Buchhaltungsabteilung der Stiftung Rossfeld aus Spargründen aufgelöst wurde und wir nun dabei sind, eine neue sinnvolle Lösung zu erarbeiten.

Kommission Newsletter

Aus der Kommission Newsletter ist zu berichten, dass der SFMT-Newsletter im vergangenen Jahr drei Mal unter Jacqueline Stohlers und Anne-Laure Murers Redaktion erschienen ist. Seit kurzem gibt es die Rubrik „Neuerscheinungen“, in der das Redaktionsteam auf nennenswerte Publikationen jeglicher Form aufmerksam machen möchte. Mitglieder sind dazu eingeladen, auch selber über interessante Veröffentlichungen zu schreiben. Erwähnen und ganz herzlich verdanken möchte ich an dieser Stelle unsere Korrekturleser Philippe Lemière (F) und Martin Deuter (D).

Kommission Weiterbildung

Die drei Kolleginnen Christine Erb, Doris Mäder und Christa Steingruber haben gemeinsam mit dem SFMT-Vorstandsmitglied Jacqueline Stohler auch für den diesjährigen GV Nachmittag wieder eine interessante SFMT-Fortbildung organisiert. Herzlichen Dank an alle Organisatorinnen. Ihr Kommissionsbericht wird später noch verlesen. Im Anschluss daran möchten wir in einer kurzen Diskussion die Bedürfnisse und Erwartungen für zukünftige SFMT-Fortbildungstage herauskristallisieren.

Kommission Europäischer Austausch (EMTC³ Delegierte)

Für den Austausch mit den europäischen Nachbarländern ist seit einem Jahr neu Beate Rodelcke als EMTC-Delegierte des SFMT zuständig. Sie wird in ihrem EMTC-Rapport anschließend darüber berichten.

Ethikkommission

Der Bericht der Ethikkommission ist nachfolgend zu lesen und über die Zukunft der SFMT EK wird später abgestimmt.

Schulentreffen

Seit langem fand am 15. Juni 2018 wieder einmal ein Schulentreffen mit AusbildungsvertreterInnen des Forums für Musiktherapeutische Weiterbildung Schweiz FMWS, der anthroposophischen Orpheus-Ausbildung und der Ausbildung Klinische Musiktherapie MAS an der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK statt. Die Vertretung Ecole de Musicothérapie ERM Genf war leider verhindert. Aus einem gegenseitigen informativen Austausch kristallisierte sich heraus, dass nach der ZHdK auch die Ecole de Musicothérapie ERM Genf eine Modulzertifizierung durch ARTECURA anstrebt. Somit wäre künftig für alle Absolventinnen der Schweizer Musiktherapieausbildungen ein problemloser Zugang zur Höheren Fachprüfung von ARTECURA gewährleistet.

Zusammenfassung der Jahresziele 2019/20:

1. *Buchhaltung* definitiv klären (Stiftung Rossfeld stellt seine Dienstleistung ein)
2. Auswirkungen der ARTECURA Mitgliedschaft weiter evaluieren (Anpassungen SFMT Aufnahmereglement?)
3. Zusammenarbeit mit ARTECURA: Einsitz in Gremien, bspw. QSK
4. EMR / ASCA / Krankenkassen Entwicklung beobachten

³ EMTC European Musictherapy Conference <http://www.emtc-eu.com>

Aufnahmekommission

Die Aufnahmekommission kann 2018 einen erfreulichen Zuwachs von zehn ordentlichen, zwei assoziierten Mitgliedern und einem Fördermitglied vermelden. Ausgetreten sind zwölf Mitglieder, sistiert haben zwei Mitglieder, ausgeschlossen wurde ein Mitglied. So zählen wir insgesamt aktuell 222 ordentliche, 34 assoziierte, 6 Fördermitglieder und 3 Ehrenmitglied, also 265 Mitglieder.

Sistierung

1. Schreiner-Weixler Bettina
2. Stucki Karin

Ausschluss

1. Jouffrieau Léa

Austritte

1. Böhler Wolfgang
2. Domeisen Irma
3. Furioux Sophie
4. Kroll-Bösch Corinne
5. Linder Christine
6. Lovis Josette
7. Martin Antoinette
8. Noël Geneviève
9. Noverraz Claude
10. Scotoni Aimée
11. Staub Peter
12. Stucki Karin

Aufnahmen

Ordentliche

1. Brack Nussbaumer Karin
2. Gamma Mirjam
3. Geel Simone
4. Glarner Monika
5. Goetschel Evelyn
6. Hirzel Jeannine
7. Hugentobler Franziska
8. Joseph Ruth
9. Marxer Veronika
10. Merckling-Mihok Eva

Assoziierte

1. Chatzinasiou Margarita
2. Steinmann Guido

Fördermitglieder

1. Stiftung Sonderschulheim Mätteli

Neben unzähligen Mailkontakten, Telefonaten, Gesprächen und Sitzungen in unterschiedlicher Zusammensetzung haben wir uns im letzten Jahr im Vorstand zu zwei Livesitzungen – in Olten und in Basel - getroffen und führten sechs Skype-Konferenzen durch.

Herzlichen Dank an meine Vorstandskolleginnen- und Kollegen und an unsere Sekretärin Dorothee Hauser für die immer sehr bereichernde, lebendige und gleichzeitig auch produktive Zusammenarbeit.

Beinahe täglich gehen im Sekretariat Mails von deutsch- oder französischsprachigen Mitgliedern, aber auch von Verbandsexternen ein, die sich mit berufspolitischen Fragestellungen zur Musiktherapie, zu Ausbildungen, zu Therapeuten- und Praktikumsstellenvermittlung sowie Zeitungsartikeln und Maturitätsarbeiten an uns wenden. Ebenso wird auch unsere Facebook Seite zunehmend besucht. Dieser Austausch belebt unser Verbandsleben intern und trägt extern zur Öffentlichkeitsarbeit bei. Ich möchte alle herzlich dazu einladen, sich auch weiterhin aktiv am SFMT-Geschehen zu beteiligen.

Feldis, 23. Feb. 2019

Ursula Wehrli Rothe, Präsidentin SFMT